

# Inhalt

VORBEMERKUNG . . . . .	9
LERNZIELE DER UNTERRICHTSEINHEIT . . . . .	12
ÜBERLEGUNGEN ZUM EINSTIEG IN DIE THEMATIK DER UNTERRICHTSEINHEIT . . . . .	14
1 <i>Die allgemeinen Ursachen von Wirtschaftskrisen im Kapitalismus</i> . . . . .	19
1.1 Die Möglichkeit von Krisen im Prozeß der einfachen Warenzirkulation . . . . .	22
1.2 Die Möglichkeit von Krisen im Prozeß kapitalistischer Warenzirkulation . . . . .	25
1.3 Die Notwendigkeit von Krisen im Prozeß der Produktion und Akkumulation des Kapitals . . . . .	28
1.3.1 Disproportionalität als Ausdrucksform von Krisen . . . . .	28
1.3.2 Überproduktion als Ausdrucksform kapitalistischer Krisen . . . . .	31
1.3.3 Das Gesetz des tendenziellen Falls der Profitrate . . . . .	33
1.4 Zur Periodizität der Krisen . . . . .	37
1.5 Die Phasen des konjunkturellen Zyklus . . . . .	39
1.6 Veränderungen des Krisenzyklus im Prozeß der Entfaltung der kapitalistischen Produktionsweise . . . . .	41
1.7 Anmerkungen zum Verlauf des Krisenzyklus in der BRD . . . . .	45
2 <i>Wirkung und Problematik der Instrumente staatlicher Steuerung des kapitalistischen Wirtschaftsprozesses</i> . . . . .	50
Lernziele des Abschnitts 2 . . . . .	50
2.1 Die »Instrumente« staatlicher Beeinflussung des kapitalistischen Wirtschaftsprozesses im Kurzüberblick . . . . .	53
2.1.1 Wirtschaftsprognose, volkswirtschaftliche Gesamtrechnung . . . . .	53

2.1.2	Geld- und Kreditpolitik . . . . .	56
2.1.3	Finanzpolitische Instrumente der Wirtschaftssteuerung . . . . .	57
2.1.4	Unmittelbare öffentliche Förderung privater Kapitalverwertung . . . . .	59
2.1.5	Staatliche »Einkommenspolitik« . . . . .	62
2.2	Diskussion und Kritik einiger »Instrumente« staatlicher Wirtschaftsregulierung in der BRD anhand des »Stabilitätsgesetzes« . . . . .	63
2.2.1	Die volkswirtschaftliche Zielkombination des »Magischen Vierecks« . . . . .	63
	Exkurs: Zu den Ursachen der »säkularen Inflation« . . . . .	65
2.2.2	Jahresprojektion, Orientierungsdaten . . . . .	75
2.2.3	Die Kommunen im Schnittpunkt widersprüchlicher sozio-ökonomischer Aufgaben und Einflüsse . . . . .	79
2.2.4	Alimentierung privater Kapitalverwertung durch den Staat . . . . .	86
2.2.5	»Einkommenspolitik«: Mittel der Konjunktursteuerung und staatliche Intervention zugunsten einer stabilen Profitrate . . . . .	91
ABSCHLIESSENDE ANMERKUNGEN ZU DEN FUNKTIONEN DES SPÄTBÜRGERLICHEN STAATES . . . . .		98
Ergänzende und weiterführende Literatur . . . . .		104
ANHANG . . . . .		107
1.	Skizzen der Phasen des kapitalistischen Krisenzyklus . . . . .	107
2.	Statistische Daten . . . . .	110
3.	Auszug aus dem »Gesetz über die Bildung eines Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung« . . . . .	114
4.	Zusammenfassung des »Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft« . . . . .	116
5.	Aus dem fünften Subventionsbericht der Bundesregierung . . . . .	120
6.	Die »gesamtwirtschaftliche Lohnfindungsregel« des Sachverständigenrates . . . . .	124
7.	Auszüge aus Gutachten des Sachverständigenrates »Zu den gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen der Ölkrise« . . . . .	125
8.	Die Kommunen im Schnittpunkt widersprüchlicher sozio-ökonomischer Anforderungen . . . . .	129
1)	Statistische Angaben . . . . .	129
2)	»Öffentliche Armut« am Beispiel der Gemeinden . . . . .	131

3) »Wirtschaftsförderung«: Öffentliche Alimentierung privater Kapitalverwertung . . . . .	132
4) Auszug aus dem »Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe, Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur« . . . . .	134
9. Alimentierung privater Kapitalverwertung durch den Staat . . . . .	135
10. Gewerkschaftliche Kritik an der »Konzertierten Aktion« . . . . .	140